Zeitschrift: SuchtMagazin

Herausgeber: Infodrog
Band: 28 (2002)

Heft: 5

Rubrik: Veranstaltungen Schweiz und Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

VERANSTALTUNGEN SCHWEIZ

■ Tanzkultur – Drogenkultur

Partydrogen zwischen Gebrauch und Missbrauch Fachtagung von Eve & Rave 23.10.02 im Volkshaus in Zürich Infos und Anmeldung: Eve & Rave, Postfach 140, 4502 Solothurn, E-Mail: info@everave.ch, Informationen unter www.eve-rave.ch

■ From Science to Action? 100 Years Later – Alcohol Policies Revisited

Tagung der Schweizerischen Fachstelle für Alkohol- und andere Drogenprobleme SFA 28.-29.10.02 in Bern

Infos: SFA, Postfach 870, 1001 Lausanne, Tel. 021 321 29 11, Fax. -40, E-mail: info@sfa-ispa.ch, www.sfa-ispa.ch

■ Gewissen und Gewissensbildung in Therapie und Pädagogik

VCRD-Fachtagung mit den beiden kompetenten Referenten Prof. Dr. phil. et. theol. Reinhold Mokrosch und Dr. phil Michael Utsch am 01.11.02 in Aarau.

Anmeldung und Infos: VCRD-Sekretariat, Pappelweg 46, 3013 Bern TEL: 031 333 73 35, FAX: 031 333 73 36,

E-Mail: vcrd@datacomm.ch. Informationen unter: http://www.vcrd.ch/gewissen.htm

Nationale Fachtagung Stationäre Therapie / Rehabilitation

8. November 2002

Die Veranstaltung richtet sich an alle in den verschiedene Segmenten der Suchtarbeit Tätigen, deren Trägerschaften, an die politischen VerantwortungsträgerInnen sowie die für den Suchtbereich in der Verwaltung Zuständigen. Organisator: Schweizerische Koordinationsstelle für stationäre Therapieangebote im Drogenbereich (Koste). Info: Tel: 031/37604 01 oder office@koste-coste.ch

■ Soziale Arbeit und Integration

VeSAD — Verein zur Förderung der Sozialen Arbeit als akademische Disziplin 08.11.02 im Hotel Kreuz in Bern Infos: Sabine Felder Michaud, TEL. 026/424 24 58, E-Mail: vesad@sozialinfo.ch

■ Migration und Sucht – Eine Herausforderung für die Regelversorgung!

Präsentation und Diskussion der ersten Erfahrungen im Projekt Migration und Sucht des Contact Netz am 13.11.02 in Bern Anmeldung: Contact Netz, Projekt Migration und Sucht, Monbijoustr. 70, 3000 Bern 23 info@contact-bern.ch, www.contactnetz.ch.

Nationales Symposium zum Thema HIV/Aids und Entwicklung

Netzwerk Medicus Mundi Schweiz am 19.11.02 in Basel

Informationen zu dieser Tagung erhalten sie unter www.medicusmundi.ch/symposium 2002.htm

Situation und Perspektiven der niederschwelligen Drogenarbeit in der Schweiz

Fachtagung der FASD, Mittwoch, 4.12.2002, 9.30 – 17.30 Uhr in Fribourg. Schadensminderung—inwieweit entsprechen die heutigen Strukturen der niederschwelligen Drogenarbeit noch der Zielsetzung «Harm reduction»? Niederschwelligkeit – wie niederschwellig kann im gegenwärtigen sozialen, politischen und wirtschaftlichen Umfeld noch gearbeitet werden?

Qualitätssicherung – wie können die Trägerschaften und Einrichtungen der niederschwelligen Drogenarbeit in der Qualitätsdiskussion das Heft in der Hand behalten?
Anmeldung und Info: FASD | BRR | URD, Rte. des Arsenaux 9, 1700 Fribourg, Tel. 026 347 15 75

Die Gemeinden handeln! Für eine lokale Alkoholpolitik

Informationsveranstaltungen zu den Erfahrungen in 22 Pilotgemeinden und Teilnahmemöglichkeiten für Gemeinden ab 2003 (jeweils 14.00-17.30 Uhr mit anschl. Apero)

10.12.02 in Rapperswil / 11.12.02 in Olten / 12. 12.02 in Lausanne

Infos: auf www.radix.ch oder Einladung verlangen unter Tel. 01 360 41 00. Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenlos.

■ Stay in Touch – 3rd European Conference Jugendarbeit und Drogenprävention am 13.-15.03.03 in Luzern

Die Organisation dieser Tagung liegt beim Bundesamt für Gesundheit (BAG). Info: www.stayintouch.ch

■ 10. Basler Psychotherapietage

Keine Zukunft ohne Drogen – Paradigmenwechsel in der Suchttherapie

29.-31. Mai 2003, Kongresszentrum Basel Infos und Anmeldung: perspectiva, Bahnhofstrasse 63, CH 4125 Riehen 1 TEL. 0041 (0)61 641 64 85, FAX 0041 (0)61 641 64 87, E-Mail info@perspectiva.ch,

VERANSTALTUNGEN AUSLAND

www.perspectiva.ch

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Mittelpunkt

DHS-Fachkonferenz zur Stellung der MitarbeiterInnen im Suchtbereich 04.-06.11.02 in Halle an der Saale Infos: Deutsche Hauptstelle gegen die Suchtgefahren (DHS) e.V., Postfach 1369, D-59003 Hamm, Tel.: 02381/9015-0, Fax: 02381/901530, E-Mail: info@dhs.de, www.dhs.de

«Search for Quality in School Based Drug Prevention»

Europäische Konferenz am 27.-29. November 2002 in Hamburg

Infos und Anmeldung: Konferenz Sekretariat: Trimbos Institut, Postfach 725 – 3500 AS – Niederlande

Tel: +31 (0)30 297 1100 Fax: +31 (0)30 297 1111

E-Mail: ehsd@trimbos.nl. Info: www.school-and-drugs.org.

Inserat

BERNER GRUPPE FÜR JUGEND-, ELTERN, UND SUCHTARBEIT

NETZ

Tagung

Migration und Sucht: Eine Herausforderung für die Regelversorgung! Mittwoch, 13. November 2002, 14.00 – 17.30 Uhr

Missione Cattolica Italiana, Sala Scalabrini, Bovetstrasse 1, 3007 Bern

Ziele: Präsentation und Diskussion der ersten Erfahrungen im Projekt Migration und Sucht des Contact Netz. Annäherung an Begriffe wie «transkulturelle Kompetenz» und «transkultureller Wandel» in der Institution.

Sekretariat und Informationen

Contact Bern, Monbijoustrasse 70, 3000 Bern 23 tel. 031 – 378 22 22 info@contact-bern.ch

fax 031 - 378 22 25 www.contactnetz.ch

Programm

14.00 Referat Ruth Gaby Vermot-Mangold Präsidentin Contact Netz, Nationalrätin

14.20 Referat Thomas Spang, Leiter Fachstelle Migration und Gesundheit, BAG

14.45 Referat Dagmar Domenig, Leiterin Fachstelle Migration und Gesundheit, SRK

15.10 Referat Umberto Castra, Projektleiter Migration und Sucht, Contact Netz

15.30 PAUSE

15.45 Workshops

 Aufsuchende Arbeit mit Migrantlnnen Impulsreferat Walter Grisenti Moderator Sadik Küsne

2. Dolmetscher und Mediatorenarbeit Impulsreferat Heinz Wulf

Moderator Luigi Bertoli
3. Migrationspezifische Suchtarbeit
Impulsreferat Nella Sempio, Stellenleiterin MUSUB, Basel.
Moderator Max Bitterli

17.00 Plenum, Ergebnisse der Workshops

17.15 Zusammenfassung

17.30 Ende der Tagung

38 SuchtMagazin 5/02